

Montage- und Betriebsanleitung
Mounting and Operation Instructions
Mode d'emploi
Montage- en bedieningshandleiding
Istruzioni per l'uso
Instrucciones de montaje de servicio
Bruksanvisning for montering och drift

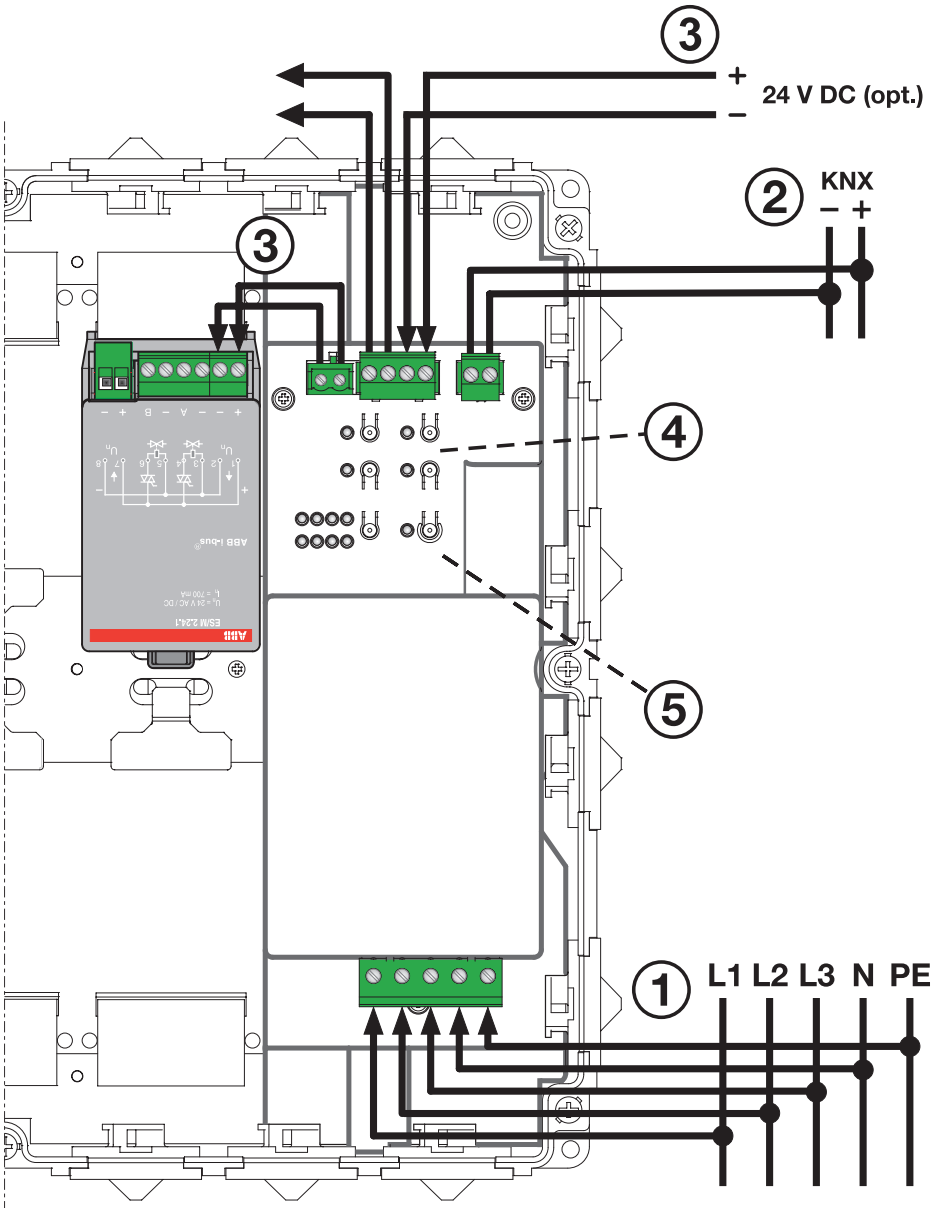
RC/A 8.2

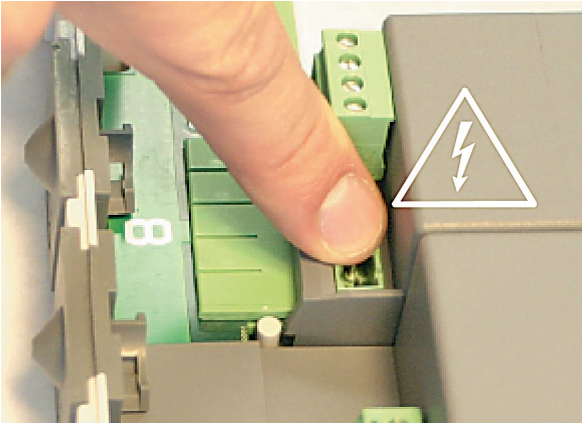
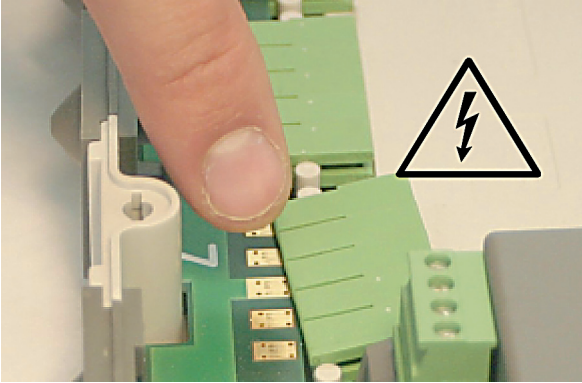
Raum-Controller, Grundgerät für 8 Module, AP
Room-Controller, Basis Device for 8 Modules, SM
Contrôleur intérieur, appareil de base pour 8 modules, AP
Ruimtecontroller, basiseenheid voor 8 modules, AP
Unità di controllo spazio, apparecchio di base per 8 moduli, AP
Controlador de sala, unidad base para 8 módulos, AP
Rumsstyrenhet, basenhet för 8 moduler, utanpåliggande

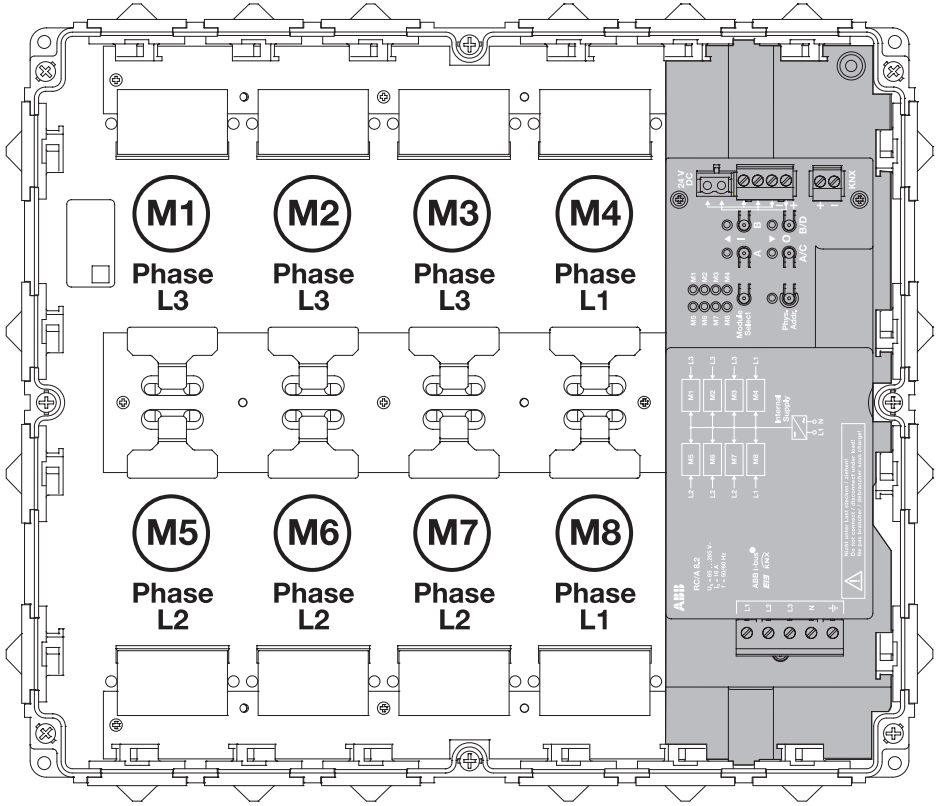
ABB i-bus® KNX

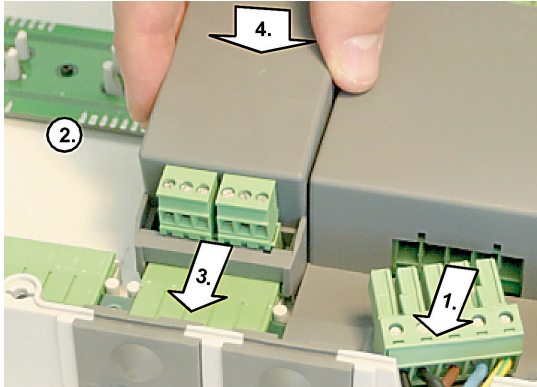
2CDG941062P0002



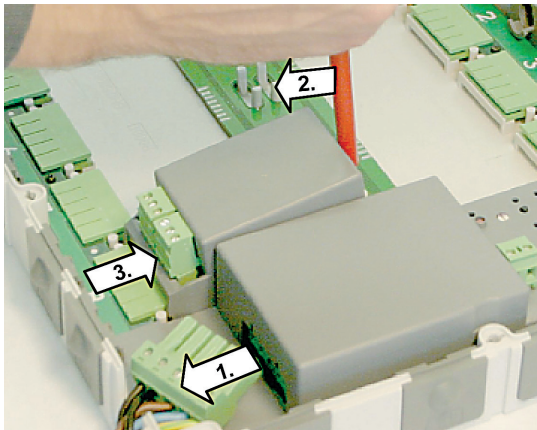




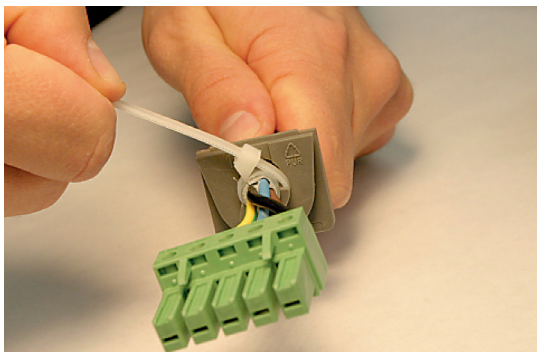




4



4



5

Geräte-Anschluss

siehe Abbildung



1

- (1) **Einspeisung und Versorgung**
Die Einspeisung kann 1-, 2- oder 3-phasig (50/60 Hz) erfolgen. Aus der Phase L1 wird die interne Versorgung des Gerätes und der eingesteckten Module erzeugt. Die Einspeisung wird zu den Modulplätzen weitergeleitet. Der Betrieb in einem 3-phasigen 230/400 V-Netz ist zulässig. Es ist unzulässig, dieselbe Phase mehrfach anzuschließen, wenn sie durch mehrere Leitungsschutzschalter getrennt abgesichert ist (Gefahr einer Überlastung des Nullleiters).
- (2) **Anschluss ABB i-bus® KNX**
- (3) **Zusatz-Einspeisung 24 V DC**
Einige Module (z.B. 24 V DC-Jalousieaktor) benötigen eine gesonderte Einspeisung, die direkt an die Module angeschlossen wird. Zur Erleichterung der Verdrahtung können hier 24 V DC angeschlossen werden, die über Verbindungskabel direkt auf die Module weitergeführt werden. Klemmen 7/8 dienen zum Durchschleifen der 24 V DC. Das Verbindungskabel liegt den Modulen bei.
Die Klemmen können einen max. Dauerstrom von 8 A führen.
- (4) **Handbedienung und LED-Anzeige**
Zur Handbedienung von Modulfunktionen ist zunächst über den Modulwahltaster („Module Select“) das Modul auszuwählen. Anschließend kann das Modul über Taster bedient und der Zustand über LEDs angezeigt werden. Wenn kein Modul ausgewählt ist, kann mit Hilfe der Bedientasten der Zustand der Busspannung angezeigt werden:
LEDs dauerhaft an ➤ Busspannung OK
LEDs blinken ➤ Busspannung nicht OK
- (5) **Programmiertaste und LED**
Bitte beachten Sie, dass die Programmiertaste und -LED nur funktionieren, wenn die Versorgungsspannung angeschlossen ist.
Hintergrund: Um den Busstromverbrauch gering zu halten, versorgt sich das Gerät nicht aus dem Bus.

Installation

Das Gerät ist geeignet zur Aufputz-Montage in einer beliebigen Einbaulage. Die Befestigung erfolgt über vier Schrauben (beiliegend) auf ebenem Untergrund. Die beiliegende Bohrschablone legt die Bohrmaße fest. Bei unebenem Untergrund ist ein Ausgleich zu schaffen, z.B. über Unterlegscheiben. Der elektrische Anschluss erfolgt über steckbare Schraubklemmen.

Die Zugänglichkeit des Gerätes zum Betreiben, Prüfen, Besichtigen, Warten und Reparieren muss sichergestellt sein.

Installation der Module

siehe obere Abbildung

4

1. Raum-Controller-Grundgerät spannungsfrei schalten
2. Schutzabdeckung von den Steuerleitungs-Kontaktflächen entfernen
3. Einstecken des Moduls und Kontaktierung der Einspeisung
4. Einrasten

Entfernen der Module

siehe untere Abbildung

4

1. Raum-Controller-Grundgerät spannungsfrei schalten
2. Mit Schraubendreher ausrasten
3. Modul leicht anheben und von der Einspeise-Kontaktierung lösen.

Anschluss von Leitungen

siehe Abbildung

5

Leitungen werden durch max. 19 Leitungseinführungen in das Gerät geführt. Offene Leitungseinführungen liegen den Modulen bei.

Durch Fixierung von Kabelbindern an den Leitungseinführungen kann eine Zugentlastung sichergestellt werden.

Geräte-Beschreibung

Das Raum-Controller-Grundgerät RC/A 8.2 nimmt bis zu 8 steckbare Module auf. Es steuert deren Funktion und kommuniziert über ABB i-bus®. In jeden Steckplatz kann ein beliebiger Modultyp eingesteckt werden. Das eingesteckte Modul wird automatisch erkannt und mit der Einspeisung und Versorgungsspannung verbunden.

Für den Geräteanschluss sind im Normalfall nur die 230 V-Einspeisung und der Busanschluss notwendig. Die Einspeisung kann 1-, 2- oder 3-phasig erfolgen. Das Gerät erzeugt seine interne Versorgungsspannung aus L1. Über den Modulplatz M1...M8 kann ein Modul einer bestimmten Phase der Einspeisung zugeordnet werden.

Die flache Bauform des Raum-Controllers erlaubt den Einsatz im Unterboden oder in der Zwischendecke. Die Handbedienung erlaubt sofort nach Zuschalten der Spannung die Überprüfung der Modulfunktion und der Verdrahtung – auch im unprogrammierten Zustand.

Bei Busspannungsausfall bleibt die Gerätefunktion erhalten. Dadurch können geräteinterne Befehle (z.B. ein Schaltbefehl eines Binäreingangs an einen Aktor) weiterhin ausgeführt werden.

Für Module mit 24 V DC-Einspeisung (z.B. 24 V DC-Jalousieaktoren) stellt das Gerät eine Steckklemmeneinrichtung zur Verfügung, um die direkte Verdrahtung der Einspeisung zu den Modulen zu erleichtern.

Technische Daten (Auszug)

Einspeisung	– 3-phasig: L1, L2, L3, N und PE – Spannungsbereich – Zusatz-Einspeisung	Zur Einspeisung der Modulplätze M1...M8 100 – 240 V AC (85...265 V AC) 24 V DC, zur Verdrahtung der Direkt-Einspeisung zu 24 V DC-Modulen
Versorgung	– über Phase L1 – Spannungsbereich – interne Leistungsaufnahme	100 – 240 V AC (85...265 V AC), 50/60 Hz max. 4 W (ohne Module)
Verlustleistung		max. 4 W (ohne Module)

ABB i-bus® KNX:

Busstromverbrauch < 10 mA

Steckplätze:

Anzahl 8 (M1...M8) zur Aufnahme beliebiger Modultypen

Bedien- und Anzeigeelemente:

LED rot und Taste	zur Vergabe der physikalischen Adresse
4 LED's gelb und Taster	zur Statusanzeige und Handbedienung der Modulfunktion
1 Modulwahltaster und 8 LEDs	zur Auswahl des zu bedienenden Modulplatzes

Anschlüsse:

Hauptversorgung / Einspeisung 5-polige steckbare Schraubklemme

DE

KNX	2-polige steckbare Schraubklemme
Zusatz-Einspeisung	3x2-polige steckbare Schraubklemme
Anschlussquerschnitte	Versorgung / Einspeisung : 0,5...4,0 mm ² übrige : 0,2...2,5 mm ² feindrähtig 0,2...4,0 mm ² eindrähtig

Umgebung:

Umgebungstemperaturbereich	
(Betrieb)	-20 °C...45 °C
Schutzart	IP 54 nach EN 60 529
Schutzklasse	II nach EN 61 140
Überspannungskategorie	III nach EN 60 664-1
Verschmutzungsgrad	2 nach EN 60 664-1
Luftdruck	Atmosphäre bis 2.000 m

Bauform:

Montageart	Aufputzgerät, Schraubbefestigung
Gehäuse, Farbe	Kunststoffgehäuse, grau, halogenfrei
Abmessungen (BxHxT)	270 x 316 x 50 mm

Inbetriebnahme

Die Festlegung der Funktion erfolgt durch die Programmierung des Raum-Controller-Grundgerätes. Nach Anlegen der Versorgungsspannung können die Gerätefunktionen durch die Handbedienung getestet werden.



Eine ausführliche Beschreibung der Parametrierung und Inbetriebnahme finden Sie in den technischen Daten und dem Produkt-Handbuch des Gerätes. Diese Dokumente finden Sie zum Download im Internet unter www.abb.com/knx.

Reinigen

Verschmutzte Geräte können mit einem trockenen Tuch gereinigt werden. Reicht dies nicht aus, kann ein mit Seifenlösung leicht angefeuchtetes Tuch benutzt werden. Auf keinen Fall dürfen ätzende Mittel oder Lösungsmittel verwendet werden.

Wartung

Das Gerät ist wartungsfrei. Bei Schäden (z.B. durch Transport, Lagerung) dürfen keine Reparaturen vorgenommen werden.



Gefahr

siehe Abbildungen

2

Vor dem Zuschalten der Spannung am Raum-Controller-Grundgerät müssen alle Steckklemmen ordnungsgemäß aufgesteckt sein.

Wichtige Hinweise:

Warnung! Gefährliche Spannung! Installation nur durch elektrotechnische Fachkraft. Während Montagearbeiten ist das Raum-Controller-Grundgerät spannungsfrei zu schalten, insbesondere

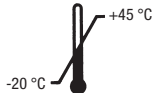
- während Montage oder Demontage aus dem Raum-Controller-Grundgerät!
- vor dem Abziehen von Steckklemmen!
- während Anschluss der Ausgänge!

Bei der Planung und Errichtung von elektrischen Anlagen sind die einschlägigen Normen, Richtlinien, Vorschriften und Bestimmungen zu beachten.

- Gerät bei Transport, Lagerung und im Betrieb vor Feuchtigkeit, Schmutz und Beschädigung schützen!
- Gerät nur innerhalb der spezifizierten technischen Daten betreiben!
- Gerät nur im Raum-Controller-Grundgerät betreiben!
- Gerät nur im zulässigen Temperaturbereich betreiben!



IP54



Device connection

see illustration

1

- (1) **Feed-in and supply**
The feed-in can be single, two or 3 phase (50/60Hz). Phase L1 is the internal supply of the device and of the connected modules. The feed-in is passed on to the position of the modules. Operation of a 3-phase 230/400 V-network is permissible. Multi-connection of the same phase not permitted if it is separately protected by several circuit breakers (danger of overloading the neutral conductor).
- (2) **Connection of ABB i-bus® KNX**
- (3) **Auxiliary 24 V DC feed-in**
Some modules (e.g. 24 V DC blind actuator) require a separate feed-in, these are connected directly to the modules. To make wiring easier, 24 V DC can be connected here, which is fed on directly to the modules via the connecting cables. Terminals 7/8 serve for looping through the 24 V DC. The connecting cable is enclosed with the modules.
The terminals can carry a constant maximum current of 8 A.
- (4) **Manual control and LED display**
To operate the module function manually the module is to be selected first via the rotary selection switch ("Module select"). After this the module can be controlled via the button and the state displayed via the LEDs (for more detail see section 4.3). If no module is selected, the state of the bus voltage can be displayed with the aid of the control buttons.
LEDs lit continuously ➤ bus voltage OK
LEDs flashing ➤ bus voltage not OK
- (5) **Programming key and LED**
Please note that the programming key and LED only function when the power supply is connected.
Background: To keep the consumption of the bus voltage low, the device is not supplied from the bus.

Installation

The device is suitable for surface mounting in any position. Four screws (enclosed) connect the device to a level surface. The enclosed drill template defines the drilling dimensions. Make sure the device is level, if surface is not level, e.g. use shims. The electrical connection is realised using plug-in screw terminals.

Make sure that the unit can be accessed at all times for operation, examination, inspection, maintenance and repair.

Installation of modules

see top illustration

4

1. Disconnect the basic room controller unit from the power
2. Remove the protective cover from the control line contact surfaces
3. Insert the module and the feed-in contact
4. Snap into place

Removing the modules

see lower illustration

4

1. Disconnect the basic room controller unit from the power
2. Unlatch with a screw driver
3. Lift the module slightly and disconnect from the feed contact.

Connection of cables

see illustration

5

Cables are routed to the device via a maximum of 19 line entries.

Modules are equipped with open line entries.

Strain relief can be ensured by fastening cable ties to the line entries.

Device description

The RC/A 8.2 basic room controller unit can accommodate up to four plug-in modules. It controls their function and communicates via the ABB i-bus®. Any type of module can be inserted in the slots. Plugged modules are detected automatically and are connected to the feed and supply voltage.

Normally only the 230 V feed-in and the bus connection are required for the connection of the device. The feed-in can be single, two or 3 phase (50/60Hz). The device generates its own internal power supply from L1. The feed-in can be assigned to a certain phase via module position M1...M8.

The flat design of the room controller allows it to be installed in the base plate or the intermediate ceiling. The manual control allows the function of the modules and the wiring to be tested immediately after the voltage is connected - even in unprogrammed state.

The function of the device is retained after the failure of the bus voltage. The allows internal commands of the device (e.g. switching command of a binary input on an actuator) still to be carried out.

For modules with a 24 V DC feed-in (e.g. 24 V DC blind actuators) the unit has a plug-in terminal fixture available to make direct wiring of the feed-in to the modules easier.

Technical data (excerpt)

Feed-in	– 3-phase L1, L2, L3, N and PE – Voltage range – Auxiliary feed-in	For the feed-in of module positions M1...M8 100 – 240 V AC (85...265 V AC) 24 V DC, for wiring the direct feed-in to the 24 V DC modules
Supply	– Via phase L1 – Voltage range – Internal power consumption	100 – 240 V AC (85...265 V AC), 50/60 Hz 4 W max. (without module)
Power loss		4 W max. (without module)

ABB i-bus® KNX:

Bus current consumption < 10 mA

Slots:

Number 8 (M1...M8) for insertion of any type of module

Operating and display elements:

LED red and key	to assign the physical address
4 LEDs yellow and key	for status display and manual operation of module function
1 module selection button and 8 LEDs	to select the module position to be operated

Connections:

Mains supply / feed-in 5-pin screw terminal

KNX

2-pin screw terminal
 Auxiliary feed-in 3x2-pin plug-in screw terminal
 Cross section of connection Supply / feed-in: 0.5...4.0 mm²
 remainder: 0.2...2.5 mm² fine wire
 0.2...4.0 mm² single wire

Environment:

Ambient temperature range (operation) -20° C...45° C“
 Protection IP 54 according to EN 60 529
 Protection class II according to EN 61 140
 Overvoltage category III according to EN 60 664-1
 Pollution degree 2 according to EN 60 664-1
 Atmospheric pressure Atmosphere up to 2,000 m

Design:

Type of installation Surface-mounting device, screw fastening
 Housing, color Plastic, gray, free from halogens
 Dimensions (WxHxD) 270 x 316 x 50 mm

Start-up

The functionality is defined by programming the basic room controller unit. Once the power supply has been applied the functions of the device can be tested via the manual control.



A detailed description of the parameterisation and start-up process can be found in the technical data and in the product manual of the unit. You can download these documents on the internet under www.abb.com/knx.

Cleaning

Soiled units can be cleaned with a dry cloth. If this is not sufficient, you can also use a cloth that is slightly impregnated with a soap solution. Do not use corrosive agents or solvents.

Maintenance

The unit is maintenance-free. Do not carry out any repairs when the unit is damaged (e.g. during transport, storage).

**Danger**

see illustration

2

Before connecting the voltage to the basic room controller, all plug-in terminals must be properly inserted.

Important information:

Warning! Hazardous voltage! Installation by person with electrotechnical expertise only.

Disconnect the power to the basic room controller unit during installation activities, especially

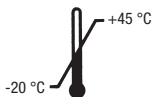
- when installing or deinstalling the basic room controller unit.
- before removing the plug-in terminals!
- when connecting the outputs!

Please comply with all the relevant standards, guidelines, rules and regulations when planning and setting up electrical installations.

- Protect the unit against humidity, dirt and damage during transport, storage and operation!
- Always operate the unit within the specified technical data!
- Operate device only in basic room controller unit!
- Make sure that the unit is used only in the admissible temperature range!



IP54



Raccordement de l'appareil

voir illustration

A rectangular box with a double border containing the number 1, indicating the location of illustration 1.

(1) Alimentation

L'alimentation peut être monophasée, biphasée ou triphasée (50/60 Hz). L'alimentation interne de l'appareil et des modules connectés provient de la phase L1. L'alimentation est transmise aux logements des modules. L'exploitation n'est pas autorisée dans un réseau triphasé 230/400 V. Il est interdit de raccorder plusieurs fois la même phase si elle est protégée séparément par plusieurs interrupteurs automatiques (risque de surcharge du fil neutre).

2. Raccordement de ABB i-bus® KNX

3. Alimentation supplémentaire 24 V CC

Certains modules (par ex. actuateur de store 24 V CC) nécessitent une alimentation spéciale, directement raccordée aux modules. Pour simplifier le câblage, il est possible de brancher 24 V CC qui seront acheminés directement jusqu'aux modules via le câble de raccordement. Les bornes 7/8 servent au bouclage des 24 V CC. Le câble de raccordement est fourni avec les modules.

Les bornes peuvent distribuer un courant permanent max. de 8 A.

4. Commande manuelle et affichage DEL

Pour commander manuellement les fonctions des modules, sélectionner au préalable le module à l'aide du sélecteur ("Module Select"). Le module peut alors être contrôlé à l'aide du bouton-poussoir et l'état est signalé par les DEL (pour en savoir plus à ce sujet, voir la section 4.3). Si aucun module n'est sélectionné, les touches de commande permettent d'afficher l'état de la tension du bus :

DEL en continu sur ➤ tension de bus OK

DEL clignotent ➤ tension de bus pas OK

5. Touche de programmation et DEL

Notez que la touche de programmation et la DEL ne fonctionnent que si la tension d'alimentation est raccordée.

Situation : pour minimiser la consommation de courant du bus, l'appareil n'est pas alimenté par le bus.

Installation

L'appareil est conçu pour un montage apparent à l'emplacement de votre choix. La fixation est réalisée à l'aide de quatre vis (fournies) sur un support plan. Le gabarit de perçage fourni détermine les dimensions pour le perçage. En cas de support inégal, procéder à un alignement à l'aide de rondelles plates par exemple. Le raccordement électrique est réalisé via des bornes à vis enfichables.

L'accès à l'appareil doit être possible pour son utilisation, son contrôle, son inspection, sa maintenance et sa réparation.

Installation des modules

voir l'illustration du haut

4

1. Mettre l'appareil de base du contrôleur de pièce hors tension
2. Retirer le couvercle de protection des surfaces de contact des câbles de commande
3. Brancher le module et connecter l'alimentation
4. Enclencher

Retrait des modules

voir l'illustration du bas

4

1. Mettre l'appareil de base du contrôleur de pièce hors tension
2. Désenclencher à l'aide d'un tournevis
3. Soulever légèrement le module et le débrancher des contacts d'alimentation

Raccordement des câbles

voir illustration

5

Les câbles sont introduits dans l'appareil via 19 entrées de câble maximum. Des entrées de câble ouvertes sont présentes sur les modules.

La fixation de serre-câbles sur les entrées de câble assure la décharge de traction.

Description de l'appareil

L'appareil de base du contrôleur de pièce RC/A 8.2 peut recevoir jusqu'à 8 modules enfichables. Il commande leur fonctionnement et communique via ABB i-bus®. À chaque emplacement, vous pouvez insérer le type de module de votre choix. Le module inséré est automatiquement reconnu et est relié à l'alimentation et à la tension d'alimentation.

En principe, seule l'alimentation 230 V et le raccordement du bus sont nécessaires pour brancher l'appareil. L'alimentation peut être monophasée, biphasée ou triphasée. L'appareil produit sa tension d'alimentation interne à partir de L1. Avec le logement de module M1 M8, un module peut être affecté à une phase précise de l'alimentation.

La forme plate du contrôleur de pièce permet son intégration dans un sous-plancher ou un faux plafond. Dès la mise sous tension, la commande manuelle peut contrôler le fonctionnement des modules et le câblage, même en l'absence de programmation.

En cas de défaillance de la tension du bus, l'appareil continue de fonctionner. Les commandes internes de l'appareil (par ex. commande de commutation d'une entrée binaire d'un actuateur) peuvent encore être exécutées.

Pour les modules dotés d'une alimentation 24 V CC (par ex. actionneurs de store 24 V CC), l'appareil dispose de bornes qui facilitent le câblage direct de l'alimentation jusqu'aux modules.

Caractéristiques techniques (extrait)

Alimentation	– Triphasée : L1, L2, L3, N et PE	Pour l'alimentation des logements de module M1 M8
	– Plage de tension	100 – 240 V CA (85...265 V CA)
	– Alimentation supplémentaire	24 V CC, pour le câblage de l'alimentation directe jusqu'aux modules 24 V CC
Alimentation	– via phase L1	
	– Plage de tension	100 – 240 V CA (85...265 V CA), 50/60 Hz
	– Puissance absorbée interne	4 W max. (sans modules)
Puissance dissipée		4 W max. (sans modules)

ABB i-bus® KNX:

Consommation du bus < 10 mA

Logements :

Nombre 8 (M1...M8) pour divers types de modules

Éléments de commande et d'affichage :

DEL rouge et touche	pour attribuer l'adresse physique
4 DEL jaunes et bouton-poussoir	pour afficher l'état et pour la commande manuelle des fonctions de module
1 sélecteur de module et 8 DEL	pour sélectionner le logement de module à utiliser

Raccordements :

Alimentation principale / alimentation	Borne à vis enfichable à 5 broches
KNX	Borne à vis enfichable à 2 broches
Alimentation supplémentaire	Borne à vis enfichable à 3x2 broches
Section de raccordement	Alimentation : 0,5...4,0 mm ² autre : 0,2...2,5 mm ² à fils de faible diamètre 0,2...4,0 mm ² monoconducteur

Environnement :

Plage de températures ambiantes (fonctionnement)	-20 °C...45 °C"
Indice de protection	IP 54 selon EN 60 529
Classe de protection	II selon EN 61 140
Classe de surtension	III selon EN 60 664-1
Degré de contamination	2 selon EN 60 664-1
Pression atmosphérique	Atmosphère jusqu'à 2 000 m

Construction :

Type de montage	Appareil apparent, fixation par vis
Boîtier, couleur	Boîtier plastique, gris, sans halogène
Dimensions (LxHxP)	270 x 316 x 50 mm

Mise en service

La définition du fonctionnement s'effectue lors de la programmation de l'appareil de base du contrôleur de pièce. Une fois la tension d'alimentation établie, les fonctions de l'appareil peuvent être testées via la commande manuelle.



Vous trouverez une description détaillée du paramétrage et de la mise en service dans les caractéristiques techniques ainsi que dans le manuel de l'appareil. Vous pouvez télécharger ces documents sur Internet à l'adresse suivante : www.abb.com/knx.

Nettoyage

Les appareils encrassés peuvent être nettoyés avec un chiffon sec. Si cela ne suffit pas, utiliser un chiffon imbibé de solution savonneuse. N'utiliser en aucun cas des produits corrosifs ou des solvants.

Maintenance

Cet appareil ne nécessite pas de maintenance. En cas de dommages (par ex. lors du transport, du stockage), aucune réparation ne doit être entreprise.

**Danger**

voir illustrations

2

Toutes les bornes doivent être dûment enfichées avant la mise sous tension de l'appareil de base du contrôleur de pièce.

Remarques importantes :

Avertissement! Tension électrique dangereuse! Installation uniquement par des personnes qualifiées en électrotechnique.

Pendant les travaux de montage, l'appareil de base du contrôleur de pièce doit être hors tension, notamment

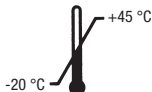
- lors du montage ou du démontage de l'appareil de base du contrôleur de pièce !
- avant le débranchement des bornes !
- pendant le raccordement des sorties !

Lors de la planification et de la mise en place des installations électriques, il convient de respecter les normes, directives, réglementations et prescriptions applicables.

- Protéger l'appareil contre l'humidité, la poussière et les dommages pendant le transport, le stockage et l'utilisation !
- Utiliser l'appareil uniquement dans les limites spécifiées dans les caractéristiques techniques !
- Utiliser l'appareil uniquement dans l'appareil de base du contrôleur de pièce !
- Utiliser l'appareil uniquement dans la plage de températures autorisée !



IP54



Aansluiting van het apparaat

zie afbeelding



1

(1) Voeding (voedingsspanning)

De elektrische voeding kan 1-, 2- of 3-fasig (50/60 Hz) plaatsvinden. Via fase L1 wordt de interne voeding van het apparaat en van de erin geplaatste modules gegenereerd. De voedingsspanning wordt aan de moduleposities toegevoerd. De werking is toegestaan in een 3-fasige net met 230/400 V. Het is niet toegestaan dezelfde fase meerdere keren aan te sluiten, indien deze door meerdere lijnbeveiligingsschakelaars apart is beveiligd (kans op overbelasting van de nulleder).

2. Aansluiting ABB i-bus® KNX

3. Aanvullende voeding 24 V DC

Enkele modules (bijv. 24 V DC jaloezie-actuator) hebben een aparte voeding nodig die direct op de modules wordt aangesloten. Om de bedrading te vergemakkelijken kan hier 24 V DC worden aangesloten, die via een verbindingkabel direct naar de modules wordt geleid. De klemmen 7/8 dienen voor het doorlussen van deze 24 V DC. De verbindingkabel is bijgesloten bij de modules.

De klemmen kunnen een max. doorstroom van 8 A geleiden.

4. Handmatige bediening en LED-aanduiding:

Voor de handmatige bediening van modulefuncties kan allereerst met behulp van de draaischakelaar ("Module Select") de gewenste module worden gekozen. Vervolgens kan de module door middel van drukknoppen worden bediend en kan de status worden weergegeven via LED's (nadere informatie treft u aan in hoofdstuk 4.3). Als er geen module is gekozen, kan de toestand van de busspanning m.b.v. de bedieningsknoppen worden weergegeven:

LED's branden continu ➔ busspanning OK

LED's knipperen ➔ busspanning niet OK

5. Programmeertoets en LED

Houd ermee rekening dat de programmeertoets en LED alleen werken wanneer de voedingsspanning is aangesloten.

Achtergrond: Om het stroomverbruik van de bus te verminderen, wordt het apparaat niet via de bus gevoed.

Installatie

Het apparaat is geschikt voor de opbouwmontage op een willekeurige plaats. De bevestiging geschiedt met behulp van vier schroeven (bijgesloten) op vlakke ondergrond. De meegeleverde boorsjabloon kan worden gebruikt om de boorafmetingen te bepalen. In geval van een oneffen ondergrond dienen materialen ter compensatie te worden gebruikt, bijv. sluitringen. De elektrische aansluiting vindt plaats met behulp van schroefklemmen.

De toegankelijkheid van het apparaat moet worden gegarandeerd om een correcte werking, keuring, visuele controle, onderhoud en reparaties te waarborgen.

Installatie van de modules

zie afbeelding hierboven

4

1. Ruimtecontroller-basiseenheid spanningsloos schakelen.
2. Afschermfolie van de contactvlakken van de stuurleiding verwijderen.
3. Module insteken en contact met de voeding tot stand brengen.
4. Vastklikken.

Verwijderen van de modules

zie afbeelding hieronder

4

1. Ruimtecontroller-basiseenheid spanningsloos schakelen.
2. Met schroevendraaier losklikken.
3. Module stukje optillen en van voedingscontact verwijderen.

Aansluiting van kabels

zie afbeelding

5

De kabels worden door max. 19 kabeldoorvoeren in het apparaat geschoven. Geopende kabeldoorvoeren zijn inbegrepen in de modulelevering.

Er kan een trekcontlasting tot stand worden gebracht door gebruik te maken van kabelbinders op de kabeldoorvoeren.

Beschrijving van het apparaat

In de ruimtecontroller-basiseenheid RC/A 8,2 kunnen tot max. 8 insteekmodules worden bevestigd. Het apparaat stuurt de modulefuncties en communiceert via de ABB i-bus®. Op elke insteekplaats kan een willekeurig type module worden aangesloten. De ingestoken module wordt automatisch herkend en op de voedingsspanning aangesloten.

Voor de aansluiting van het apparaat zijn normaliter alleen de 230 V voeding en de busaansluiting vereist. De voeding kan 1-, 2- of 3-fasig plaatsvinden. Het apparaat genereert zijn interne voeding via L1. Via de module-insteekplaats M1 M8 kan een module worden toegewezen aan een bepaalde fase van de voeding.

Dankzij de platte vorm van de ruimtecontroller kan deze ook in een verhoogde vloer of in een verlaagd plafond worden gemonteerd. Direct na bijschakelen van de voedingsspanning kunnen met de handmatige bediening de modulefunctie en de bedrading worden gecontroleerd – ook in ongeprogrammeerde toestand.

Bij uitval van de busspanning blijven de apparaatfuncties behouden. Hierdoor is het mogelijk apparaat-interne commando's (bijv. schakelcommando van een binaire ingang naar een actuator) zonder onderbreking uit te voeren.

Voor modules met 24 V DC voedingsspanning (bijv. 24 V DC jaloezieactuatoren) beschikt het apparaat over een insteekkleminrichting om de directe bedrading van de voeding naar de modules te vergemakkelijken.

Technische gegevens (uittreksel)

Voeding	– 3-fasig: L1, L2, L3, N en PE	Voor de voeding van de module-insteekplaatsen M1 M8
	– Spanningsbereik	100 – 240 V AC (85...265 V AC)
	– Aanvullende voedingsspanning	24 V DC, voor bedrading van de directe voedingsspanning naar 24 V DC modules
Voeding	– via fase L1	
	– Spanningsbereik	100 – 240 V AC (85...265 V AC), 50/60 Hz
	– Opgenomen vermogen (intern)	max. 4 W (zonder modules)
Verliesvermogen		max. 4 W (zonder modules)

ABB i-bus® KNX:

Busstroomverbruik <10 mA

insteekplaatsen:

Aantal 8 (M1...M8) voor bevestiging van willekeurige moduletypes

Bedienings- en display-elementen:

LED rood en toets	invoer van het fysieke adres
4 LED's geel en toets	voor statusweergave en handmatige bediening van de modulefunctie
1 module-keuzetoets en 8 LED's	voor de selectie van de te bedienen module-insteekplaats

Aansluitingen:

Hoofdvoeding / voeding	5-polige insteek-schroefklem
KNX	2-polige insteek-schroefklem
Aanvullende voedingsspanning	3x2-polige insteek-schroefklem
Doorsnede van de aansluitingen	Voorziening / voeding: 0,5...4,0 mm ² overige: 0,2...2,5 mm ² fijndradig 0,2...4,0 mm ² eendradig

Omgeving:

Omgevingstemperatuurbereik (werking)	-20 °C...45 °C"
Beschermingsgraad	IP 54 conform EN 60 529
Beschermingsklasse	II conform EN 61 140
Overspanningscategorie	III conform EN 60 664-1
Vervuilingsgraad	2 conform EN 60 664-1
Luchtdruk	Atmosfeer tot 2.000 m

Bouwworm:

Soort montage	Apparaat voor opbouwmontage, schroefbevestiging
Behuizing, kleur	kunststoffen behuizing, grijs, vrij van halogeen
Afmetingen (BxHxD)	270 x 316 x 50 mm

Ingebruikname

Het bepalen van de functie geschiedt via de programmering van de ruimtecontroller-basiseenheid. Na het aansluiten van de voedingsspanning kunnen de apparaatfuncties m.b.v. de handmatige bediening worden getest.



Een gedetailleerde beschrijving van de parameterinstelling en de inbedrijfstelling treft u aan in de technische gegevens en in de producthandleiding van het apparaat. U kunt deze documenten van het internet downloaden via www.abb.com/knx.

Reinigen

Verontreinigde apparaten kunnen worden schoongemaakt met een droge doek. Wanneer dit niet voldoende is, kan een licht met zeepoplossing bevochtigde doek worden gebruikt. In geen geval mogen bijtende middelen of oplosmiddelen worden gebruikt.

Onderhoud

Het apparaat is onderhoudsvrij. Als een beschadiging (bijv. bij het transport of opslag) optreedt, mogen geen reparaties worden verricht.

**Gevaar**

zie afb.

2

Alvorens de spanning op de ruimtecontroller-basiseenheid te activeren, moeten alle in steekklemmen naar behoren zijn bevestigd.

Belangrijke tips:

Waarschuwing! Let op, gevaarlijke spanning! Installatie alleen toegestaan door elektriciens. Tijdens montagewerkzaamheden moet de ruimtecontroller-basiseenheid spanningsvrij worden geschakeld, met name

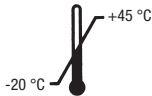
- bij het monteren of demonteren uit de ruimtecontroller-basiseenheid!
- voordat de insteekklemmen worden verwijderd!
- tijdens aansluiting van de uitgangen!

Bij het plannen en inrichten van elektrische installaties dienen de ter zake geldende normen, richtlijnen, voorschriften en bepalingen in acht te worden genomen.

- Bescherm het apparaat bij transport, opslag en werking tegen vocht, vuil en beschadiging!
- Gebruik het apparaat niet buiten de gespecificeerde technische gegevens!
- Apparaat alleen gebruiken in de ruimtecontroller-basiseenheid!
- Apparaat alleen gebruiken binnen het toegestane temperatuurbereik!

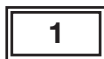


IP54



Collegamento dell'apparecchio

vedi figura



- (1) Alimentazione e distribuzione dell'alimentazione
L'alimentazione può essere distribuita a 1, 2 o 3 fasi (50/60 Hz). Dalla fase L1 viene prelevata l'alimentazione interna dell'apparecchio e dei moduli innestati. L'alimentazione viene distribuita tra gli slot dei moduli. Il funzionamento in una rete trifase 230/400 V è ammesso. Non è ammesso collegare la stessa fase più volte se essa è protetta separatamente da più interruttori automatici (pericolo di un sovraccarico del conduttore neutro).
2. Collegamento bus ABB i[®] KNX
3. Distribuzione alimentazione aggiuntiva 24 V DC
Alcuni moduli (ad esempio attuatore serranda 24 V DC) necessitano di una distribuzione dell'alimentazione particolare collegata direttamente ai moduli. Per facilitare il cablaggio, è possibile collegare qui 24 V DC che vengono inoltrati direttamente tramite i cavi di collegamento direttamente ai moduli. I morsetti 7/8 servono al collegamento passante dei 24 V DC. Il cavo di collegamento è in dotazione ai moduli.
I morsetti possono condurre una corrente continuativa di 8 A.
4. Comando manuale e indicatori LED
Per il comando manuale delle funzioni dei moduli va prima scelto il modulo tramite il selettore rotativo („Module Select“). Quindi il modulo viene comandato tramite i tasti e lo stato viene visualizzato tramite i LED (maggiori informazioni nella sezione 4.3). Se non viene scelto alcun modulo, tramite i tasti di comando è possibile visualizzare lo stato della tensione del bus:
LED sempre acceso 5 tensione bus OK
LED lampeggiante 5 tensione bus non OK
5. Tasto di programmazione e LED
Notare che il tasto di programmazione e i LED funzionano solo ad alimentazione collegata. Motivo: Per tener basso il consumo di corrente del bus, l'apparecchio non si alimenta dal bus.

Installazione

L'apparecchio è adatto per il montaggio a parete in qualsiasi posizione. Il fissaggio avviene mediante quattro viti (in dotazione) su una superficie piana. La dima di foratura in dotazione definisce le distanze tra i fori. In caso di superficie non piana occorre spessorare opportunamente, ad esempio mediante rondelle. Il collegamento elettrico viene eseguito mediante morsetti a vite ad innesto. Deve essere assicurata l'accessibilità all'apparecchio a scopo di controllo, ispezione, manutenzione e riparazione.

Installazione dei moduli

vedi figura in alto

A rectangular box with a double border containing the number 4.

1. Scollegare la tensione dall'unità base di controllo della stanza
2. Rimuovere la protezione delle superfici di contatti delle linee di comando
3. Inserimento del modulo e realizzazione del contatto della distribuzione dell'alimentazione
4. Aggancio

Rimozione dei moduli

vedi figura in basso

A rectangular box with a double border containing the number 4.

1. Scollegare la tensione dall'unità base di controllo della stanza
2. Sganciare con un giravite
3. Sollevare leggermente il modulo e staccarlo dai contatti di alimentazione.

Collegamento di conduttori

vedi figura

A rectangular box with a double border containing the number 5.

I conduttori vengono condotti all'interno dell'apparecchio attraverso max. 19 passacavi. In dotazione dei moduli sono passacavi aperti. Fissando fascette serracavo sui passacavi si può assicurare lo scarico della trazione.

Descrizione dell'apparecchio

L'unità di base per il controllo della stanza RC/A 8,2 è in grado di alloggiare fino a 8 moduli ad innesto, di cui controlla il funzionamento e comunica mediante il bus ABB i[®]. In ogni slot si può inserire un modulo di tipo qualsiasi. Il modulo inserito viene riconosciuto automaticamente ed è collegato all'alimentazione ed alla tensione elettrica.

Per il collegamento dell'apparecchio sono necessari normalmente solo l'immissione di 230 V e il collegamento del bus. L'immissione può avvenire a 1, 2 o 3 fasi. L'apparecchio genera la propria tensione di alimentazione interna da L1. Tramite lo slot del modulo M1 M8 è possibile correlare ad un modulo una fase determinata.

La struttura piatta dell'unità base di controllo della stanza ne permette l'impiego nel sottofondo o nel tetto intermedio. Il comando manuale permette il controllo del funzionamento del modulo e del cablaggio subito dopo aver collegato l'alimentazione anche in assenza di programmazione.

Nel caso di caduta di tensione del bus il funzionamento dell'apparecchio rimane invariato. In tal modo possono essere ancora eseguiti comandi interni all'apparecchio (ad esempio un comando di commutazione di un ingresso binario di un attuatore).

Per i moduli con alimentazione 24 V DC (ad esempio attuatori di serranda a 24 V DC) l'apparecchio mette a disposizione un dispositivo di morsetti ad innesto per facilitare il cablaggio diretto dell'alimentazione nei moduli.

Dati tecnici (estratto)

Alimentazione	– Trifase: L1, L2, L3, N e PE	Per l'alimentazione degli slot dei moduli M1 M8
	– Campo di tensione	100 – 240 V AC (85...265 V AC)
	– Alimentazione aggiuntiva	24 V DC, per il cablaggio dell'alimentazione diretta verso i moduli 24 V DC
Alimentazione	– tramite la fase L1	
	– Campo di tensione	100 – 240 V AC (85...265 V AC), 50/60 Hz
	– potenza interna assorbita	Max. 4 W (senza moduli)
Potenza dissipata		Max. 4 W (senza moduli)

ABB i-bus[®] KNX:

Corrente assorbita dal bus < 10 mA

Slot:

Numero 8 (M1...M8) per accogliere qualsiasi tipo di modulo

Elementi di comando e di segnalazione:

LED rosso e tasto	per l'assegnazione dell'indirizzo fisico
4 LED gialli e tasto	Per la visualizzazione dello stato e il comando manuale della funzione del modulo
1 selettore dei moduli e 8 LED	Per la selezione dello slot da comandare

Collegamenti:Alimentazione principale /
alimentazione

morsetto a vite ad innesto a 5 poli

KNX

morsetto a vite ad innesto a 2 poli

Alimentazione aggiuntiva

3 morsetti a vite ad innesto a 2 poli

Sezioni di collegamento

Alimentazione / immissione : 0,5...4,0 mm²altro: 0,2...2,5 mm² multifilare0,2...4,0 mm² filo singolo**Ambiente:**

Campo di temperatura

-20 °C...45 °C

ambiente (funzionamento)

Tipo di protezione

IP 54 a norma EN 60 529

Classe di protezione

II A norma EN 61 140

Categoria di sovratensione

III a norma EN 60 664-1

Grado di sporcizia

2 a norma EN 60 664-1

Pressione aria

Atmosfera fino a 2.000 m

Forma:

Tipo di montaggio

Apparecchio a parete, fissaggio a vite

Alloggiamento, colore

Custodia in plastica, grigia, priva di alogeni

Dimensioni (LxHxP)

270 x 316 x 50 mm

Messa in servizio

La definizione della funzione avviene programmando l'unità di base di controllo della stanza. Dopo aver attivato l'alimentazione, è possibile controllare le funzioni dell'apparecchio tramite il comando manuale.



Per la descrizione dettagliata della parametrizzazione e della messa in servizio consultare i dati tecnici ed il manuale del prodotto. Questi documenti possono essere scaricati dall'indirizzo Internet www.abb.com/knx.

Pulizia

L'apparecchio può essere pulito con un panno asciutto. Se ciò non è sufficiente, si può utilizzare un panno leggermente umido di acqua e sapone. Non utilizzare in nessun caso sostanze corrosive o solventi.

Manutenzione

L'apparecchio non richiede manutenzione. L'apparecchio danneggiato (ad esempio durante il trasporto o l'immagazzinamento) non deve essere riparato.

**Pericolo**

vedi figure

2

Prima di collegare la tensione all'unità di base di controllo della stanza tutti i morsetti ad innesto devono essere innestati correttamente.

Avvertenze importanti:

Avvertenza! Tensione pericolosa! Fare installare solo da un elettricista qualificato.

Durante i lavori di montaggio, l'unità base di controllo della stanza deve essere sempre scollegata dalla tensione, in particolare

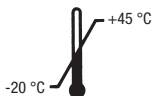
- durante il montaggio e lo smontaggio dall'unità di base di controllo della stanza!
- prima di estrarre i morsetti ad innesto!
- durante il collegamento delle uscite!

Per la progettazione e l'installazione di impianti elettrici è necessario rispettare le norme, direttive, prescrizioni e condizioni specifiche del settore.

- Durante il trasporto, l'immagazzinamento ed il funzionamento proteggere l'apparecchio dall'umidità, dallo sporco e dal danneggiamento.
- Far funzionare l'apparecchio solo entro i limiti previsti dai dati tecnici!
- Far funzionare l'apparecchio solo nell'unità di base di controllo della stanza!
- Far funzionare l'apparecchio solo entro il campo di temperatura consentito!



IP54



Conexión del aparato

ver figura



1

(1) Alimentación eléctrica

La alimentación eléctrica puede ser monofásica, bifásica o trifásica (50/60 Hz). La alimentación de corriente interna del aparato y de los módulos enchufados se realiza a través de la fase L1. La corriente eléctrica se transmite a las ranuras de los módulos conectados. Está permitida la conexión a una red trifásica de 230/400 V. No está permitido que la misma fase se conecte a varios bornes diferentes, si está protegida por separado por varios cortacircuitos automáticos (peligro de sobrecargar el conductor neutro).

2. Conexión ABB i-bus® KNX

3. Alimentación adicional 24 V DC

Algunos módulos (p. ej., el actuador 24 V DC para persianas) requieren una alimentación eléctrica propia, que se conecta directamente al módulo correspondiente. Para facilitar el cableado, aquí se pueden conectar 24 voltios DC, que se transmiten directamente, a través de los cables de conexión, a los módulos conectados. Los terminales 7/8 sirven para el paso en bucle de los 24 voltios DC. Los módulos se suministran con cable de conexión. Los terminales pueden conducir una corriente constante máxima de 8 A.

4. Mando manual e indicador LED

Para controlar las funciones de los módulos manualmente hay que activar primero el selector giratorio y seleccionar el módulo deseado ("Module Select"). A continuación es posible controlar el módulo a través de los pulsadores e indicar el estado de funcionamiento a través de los LEDs (para más detalle - véase el capítulo 4.3). Si no está seleccionado ningún módulo, el estado de la tensión de bus puede indicarse mediante las teclas de control:

LEDs permanentemente encendidos: ➤ Tensión de bus OK

LEDs parpadean: ➤ Tensión de bus no OK

5. Tecla de programación y LED

Por favor tenga en cuenta que la tecla y el LED de programación no funcionarán antes de que esté conectada la tensión de alimentación.

Explicación: El aparato no se alimenta a través del bus, para reducir el consumo de corriente del bus.

Instalación

El aparato es apropiado para montaje sobre revoque y puede colocarse en cualquier posición posible. La fijación se realiza mediante cuatro tornillos (incluidos en el suministro) en una superficie plana. La plantilla para taladrar adjunta determina las dimensiones de taladrado. Si la superficie no es plana, hay que compensar el desnivel (p. ej. mediante arandelas). La conexión eléctrica se realiza mediante bornes roscados enchufables.

El usuario deberá asegurarse de que el aparato quede accesible para la puesta en funcionamiento y trabajos de control, inspección, mantenimiento y reparación.

Instalación de los módulos

ver figura superior

4

1. Desconectar el aparato base del Room Controller.
2. Desmontar la tapa de protección de las superficies de contacto de las líneas de control
3. Introducir el módulo y cerrar el contacto con la alimentación eléctrica
4. Enganchar el aparato

Desmontaje de los módulos

ver figura inferior

4

1. Desconectar el aparato base del Room Controller.
2. Desenganchar el módulo con un destornillador apropiado
3. Levantar el módulo un poco y separarlo del contacto de alimentación.

Conexión de los cables

ver figura

5

La introducción de los cables en el aparato se realiza mediante 19 entradas de cables (como máximo).

Los módulos se suministran con entradas de cables abiertas.

La fijación mediante ataduras de cables (en las entradas de cables) garantiza una descarga de tracción suficiente.

Descripción del aparato

El aparato base del Room Controller RC/A 8.2 puede alojar hasta 8 módulos enchufables, controlar sus funciones y realizar la comunicación a través del ABB i-bus®. Cada ranura puede alojar cualquier tipo de módulo apropiado. El módulo enchufado se reconoce automáticamente y está conectado a la alimentación eléctrica.

Para conectar el aparato sólo se necesita, normalmente, la conexión de bus y la alimentación eléctrica de 230 V. La alimentación eléctrica puede ser monofásica, bifásica o trifásica. La tensión de alimentación interna del aparato se genera a través de la fase L1. La ranura M1 M8 permite asignar un módulo a una fase determinada de la alimentación eléctrica.

La forma plana del Room Controller permite instalarlo bajo revoque o en el techo intermedio. Una vez conectada la tensión, el mando manual permite controlar las funciones y el cableado del módulo – aún cuando todavía no haya sido programado.

En caso de un fallo de tensión de bus el aparato seguirá funcionando, de modo que se puedan seguir ejecutando comandos internos del aparato (p. ej., comandos de conmutación de una entrada binaria transmitidos a un actuador).

Para módulos con alimentación eléctrica de 24 V DC (p. ej., actuadores de 24 V DC para persianas), el aparato dispone de bornes enchufables para facilitar el cableado de alimentación directo hacia los módulos instalados.

Datos técnicos (en extracto)

Alimentación eléctrica	trifásica: L1, L2, L3, N y PE	Para la alimentación eléctrica de las ranuras M1 M8
	– Gama de tensión	100 – 240 V AC (85...265 V AC)
	– Alimentación eléctrica adicional	24 V DC, para el cableado de alimentación directo hacia los módulos de 24 V DC
Suministro de corriente	– a través de la fase L1	
	– Gama de tensión	100 – 240 V AC (85...265 V AC), 50/60 Hz
	– consumo de potencia interno	máx. 4 W (sin módulos)
Potencia perdida		máx. 4 W (sin módulos)

ABB i-bus® KNX:

Consumo de corriente del bus < 10 mA

Ranuras:

Cantidad 8 (M1...M8) para montaje de cualquier tipo de módulo

Elementos de control e indicación:

LED rojo y tecla para asignar la dirección física
 4 LEDs amarillo y pulsador para la indicación de estado y el control manual de las funciones del módulo
 1 Pulsador selector de módulos y 8 LEDs para seleccionar la ranura que se debe controlar

Conexiones:

Fuente de alimentación principal /
alimentación eléctrica

Borne roscado enchufable de 5 pines

KNX

Borne roscado enchufable de 2 pines

Alimentación eléctrica adicional

3 x borne roscado enchufable de 2 pines

Diámetros de conexión

Suministro de corriente / alimentación eléctrica:

0,5...4,0 mm²

otros: 0,2...2,5 mm² de hilo fino

0,2...4,0 mm² monofilar

Ambiente:

Rango de temperatura ambiente
(funcionamiento)

-20 °C...45 °C

Tipo de protección

IP 54 según EN 60 529

Clase de protección

II según EN 61 140

Categoría de sobretensión

III según EN 60 664-1

Grado de contaminación

2 según EN 60 664-1

Presión del aire

Atmósfera hasta 2 000 m

Diseño:

Tipo de montaje

Aparato para montaje sobre revoque, fijación por tornillos

Carcasa, color

Caja de plástico, gris, exenta de halógeno

Dimensiones (BxHxP)

270 x 316 x 50 mm

Puesta en funcionamiento

La función se determina por programación del aparato base del Room Controller. Una vez conectada la tensión de alimentación, las funciones del aparato pueden probarse a través del mando manual.



Una descripción detallada de la parametración y puesta en servicio puede verse en la Especificación técnica y el manual de producto que acompañan al aparato. Estos documentos pueden descargarse de la página web www.abb.com/knx.

Limpieza

Los aparatos sucios pueden limpiarse con un paño seco. Si esto no basta, puede usarse un paño levemente humedecido con solución jabonosa. No se deben aplicar, en ningún caso, agentes cáusticos o disolventes.

Mantenimiento

El aparato no necesita mantenimiento. En caso de daños (p. ej.: por transporte, almacenamiento) no se deberán realizar reparaciones.

**Peligro**

ver figuras

2

¡Asegúrese antes de conectar la tensión de alimentación en el aparato base del Room Controller que todos los bornes de enchufe estén montados correctamente!

Indicaciones importantes:

¡Advertencia! ¡Tensión peligrosa! La instalación deberá ser realizada únicamente por electricistas especializados.

Antes de realizar los trabajos de montaje hay que desconectar el aparato base del Room Controller, especialmente

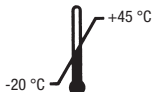
- ¡Antes de instalar el módulo o desmontarlo del aparato base del Room Controller!
- ¡Antes de desmontar los bornes de enchufe!
- ¡Cuando se conecten las salidas!

Durante la planificación y el montaje de las instalaciones eléctricas se deberán observar las normas, directivas, prescripciones y disposiciones pertinentes.

- ¡Durante el transporte, almacenamiento y funcionamiento del aparato deberán tomarse medidas adecuadas para protegerlo contra humedad, suciedad y daños!
- ¡El aparato sólo debe usarse en el marco de la especificación técnica!
- ¡El aparato sólo debe utilizarse cuando esté instalado en el aparato base del Room Controller!
- ¡El aparato sólo debe usarse dentro del rango de temperatura especificado!



IP54



Instrumentanslutning

se bild



1

- (1) Inmatning och försörjning
Inmatningen kan göras 1-, 2- eller 3-fasig (50/60 Hz). Apparaten och den isatta modulens interna försörjning kommer från fasen L1. Inmatningen leds vidare till modulplatserna. Det är tillåtet att driva apparaten i ett 3-fasigt 230/400 V-nät. Det är inte tillåtet att koppla in samma fas flera gånger om den är säkrad genom flera åtskiljda skyddskontakter (risk för överlastning av nollan).
2. Anslutning ABB i-bus® KNX:
3. Tillsatsinmatning 24 V DC
Vissa moduler (t.ex. 24 V DC-jalusiaktiveingsmodul) kräver en separat inmatning som ansluts direkt till modulen. För att underlätta kabligen kan 24 V DC anslutas här, vilka direkt förs över till modulen via förbindelsekabeln. Klämmor 7/8 fungerar som kapning av 24 V DC. Förbindelsekabeln följer med modulen.
Klämmorna kan leda en permanent ström på max 8 A.
4. Manuell manövrering och LED-indikering
Till manuell manövrering av modulfunktioner ska nu modulen väljas via varvvalsbrytaren ("Module Select"). I samband med det kan modulen styras via knapp och tillståndet visas via LED:er (för mer information om detta se avsnitt 4.3). Om ingen modul har valts kan bussspänningens tillstånd visas med hjälp av manövertangenten:
LED:er lyser på ➤, bussspänning OK
LED:er blinkar på ➤, bussspänning inte OK
5. Programmeringstangent och LED
Vänligen beakta att programmeringsknappen och -LED endast fungerar när försörjningsspänningen är ansluten.
Bakgrund: För att hålla busströmförbrukningen låg, försörjer sig apparaten inte från bussen.

Installation

Instrumentet är avsett för montering på puts i valfritt monteringsläge. Den fästs med fyra skruvar (inkluderade) på jämt underlag. I borrhåblonen som följer med finns bormåtten. Är underlaget ojämnt ska det jämnas till, till exempel med hjälp av underläggsbrickor. Den elektriska anslutningen genomförs via stickbara skruvklämmor.

Tillgängligheten till instrumentet för drift, kontroll, inspektion, underhåll och reparation måste säkerställas.

Installation av modulen

se den övre bilden

4

1. Rum-Controller-Basmaskin kopplas spänningsfritt
2. Ta bort skyddet från styrledningens kontaktytor
3. Stick in modulen och inmatningens kontakt
4. Lås

Ta bort modulen

se den nedre bilden

4

1. Rum-Controller-Basmaskin kopplas spänningsfritt
2. Ta bort med skruvmejsel
3. Lyft modulen lätt och koppla bort från matarkontakten.

Anslutning av ledningar

se bild

5

Ledningar förs in i apparaten genom max. 19 genomföringar.

Öppna genomföringar följer med modulerna.

Säkerställ dragavlastning med hjälp av kabelbindare vid genomföringarna.

Instrumentbeskrivning

Rum-Controller-basmaskinen RC/A 8,2 kan ta upp till 8 istickningsbara moduler. Den styr dess funktioner och kommunicerar via ABB i-bussen®. Det går att koppla in valfri modultyp i alla stickplatser. Den istuckna modulen hittas automatiskt och förbinds med inmatningen och försörjnings-spänningen.

Till apparatanslutningen behövs, i normalfall, bara 230 V-inmatning och bussanslutningen. Inmatningen kan göras 1-, 2- eller 3-fasig. Apparaten får sin interna försörjningsspänning från L1. Via modulplats M1 M8 kan en modul tillordnas en bestämd inmatningsfas.

Eftersom rum-controllern är platt kan den sättas in på en nederhylla eller på en mellanbjälke. Den manuella manövreringen ger, direkt efter att spänningen kopplats in, möjlighet att kontrollera modulfunktionerna och kabligen – även i oprogrammerat läge.

Viss bussspänningsbortfall bibehålls apparatfunktionerna. Därigenom kan apparatinterna kommandon (t.ex. ett kopplingskommando från en binäringång till en aktör) fortfarande genomföras.

För moduler med 24 V DC-inmatning (t.ex. 24 V DC-jalusiaktiveringsmoduler) har apparaten en stickklämmedel för att underlägga direkt koppling från inmatningen till modulerna.

Tekniska data (utdrag)

Inmatning	– 3-fasig: L1, L2, L3, N och PE – Spänningsområde – Tillsatsinmatning	För inmatning av modulplatser M1 M8 100 – 240 V AC (85...265 V AC) 24 V DC, för koppling av direktinmatning till 24 V DC-moduler
Försörjning	– över fas L1 – Spänningsområde – intern effekt	100 – 240 V AC (85...265 V AC), 50/60 Hz max. 4 W (utan modul)
Förlusteffekt	max. 4 W (utan modul)	

ABB i-bus® KNX:

Busströmförbrukning < 10 mA

Stickplatser:

Antal 8 (M1...M8) för upptagning av valfria modul typer

Manöver- och indikeringsanordningar:

LED röd och knapp för inmatning av fysisk adress
4 LED:er gula och knapp för statusangivelse och manuell manövrering av modulfunktionen
1 modulvalknapp och 8 LED:er för val av modulplatsen som ska manövreras

Anslutningar:

Huvudförsörjning / inmatning 5-polig stickbar skruvklämma

KNX	2-polig stickbar skruvklämma
Tillsatsinmatning	3x2-polig stickbar skruvklämma
Anslutningstvärnsnitt	Försörjning / inmatning: 0,5...4,0 mm ² övriga: 0,2...2,5 mm ² fintrådig 0,2...4,0 mm ² entrådig

Omgivning:

Omgivningstemperatur (drift)	-20 °C...45 °C
Kapslingsklass	IP54 enligt DIN EN 60529
Skyddsklass	II enligt DIN EN 61140
Överspänningskategori	III enligt DIN EN 60664-1
Nedsmutningsgrad	2 enligt DIN EN 60664-1
Lufftryck	Atmosfär upp till 2.000 m

Utförande:

Monteringsätt	Dosa ovanpå puts, skruvinfästning
Hus, färg	Plasthölje, grå, halogenfri
Mått (BxHxD)	270 x 316 x 50 mm

Idrifttagning

Funktionens fastläggning följer via programmeringen av rum-controller-basmaskinen. När försörjningsspänningen skapats kan apparatfunktionerna testas manuellt.



Ytterligare information om parametrering och idrifttagning finns i instrumentets Tekniska data och produkthandboken. Dessa dokument kan laddas ner på www.abb.com/knx.

Rengör

Smutsiga apparater kan rengöras med en torr trasa. Om detta ej räcker kan en trasa som fuktats med en tvällösning användas. Använd aldrig frätande medel eller lösningsmedel.

Underhåll

Instrumentet är underhållsfritt. Skulle apparaten skadas (t.ex. genom transport eller förvaring) får reparationer inte utföras.

**Fara**

se bild

2

Före spänningen slås på vid rum-controller-basmaskinen måste alla stickklämmor vara korrekt anslutna!

Viktig information:

Varning! Farlig spänning! Installation får endast utföras av en elektriker.

Under monteringsarbete ska rum-controller-basmaskinen kopplas utan spänning, särskilt

- under montering eller demontering ur rum-controller-basmaskinen!
- före stickklämmorna dras bort!
- under utgångarnas anslutning!

Beakta gällande normer, direktiv, föreskrifter och bestämmelser vid planering och installation av elektriska anläggningar.

- Skydda instrumentet från fuktighet, smuts och skador under såväl transport, förvaring som användning.
- Instrumentet får inte användas utanför specificerade tekniska data!
- Instrumentet får endast drivas i rum-controller-basmaskin!
- Använd instrumentet endast inom det tillåtna temperaturområdet!



IP54

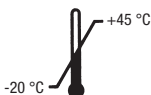




ABB STOTZ-KONTAKT GmbH

Eppelheimer Straße 82, 69123 Heidelberg, Germany

☎ +49 (0) 6221 701 607

☎ +49 (0) 6221 701 724

www.abb.com/knx

Technische Helpline / Technical Support

☎ +49 (0) 6221 701 434

E-Mail: knx.helpline@de.abb.com